

Hauptausfluß des Reichstages

Berlin, 24. Januar. Im Campenhaus des Reichstages... Die Schweizerische Presse ist unserer Vertreter... Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter...

Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter... Die Schweizerische Presse ist unserer Vertreter... Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter...

Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter... Die Schweizerische Presse ist unserer Vertreter... Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter...

Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter... Die Schweizerische Presse ist unserer Vertreter... Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter...

Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter... Die Schweizerische Presse ist unserer Vertreter... Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter...

Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter... Die Schweizerische Presse ist unserer Vertreter... Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter...

Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter... Die Schweizerische Presse ist unserer Vertreter... Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter...

Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter... Die Schweizerische Presse ist unserer Vertreter... Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter...

Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter... Die Schweizerische Presse ist unserer Vertreter... Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter...

Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter... Die Schweizerische Presse ist unserer Vertreter... Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter...

Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter... Die Schweizerische Presse ist unserer Vertreter... Die amerikanische Presse ist unserer Vertreter...

Preussischer Landtag Abgeordnetenhaus

Sitzung vom 24. Januar 1918.

Im Ritterstille: Schmidt. Abgeordneter Dr. Lehmann eröffnete die Sitzung am 11 Uhr 20 Minuten.

Erster Gegenstand der Tagesordnung war der Antrag des Abgeordneten der nationalliberalen Partei, des Zentrum, der freikonfessionellen und der konservativen Partei auf Sicherstellung des Rechts der Staatsbeamten zur politischen Betätigung.

Abg. Freiherr v. Bellin (Freil.) beantragte Zurückverweisung des Antrages an die Kommission zur schriftlichen Berichterstattung, da der Berichterstatter nicht in der Lage sei, heute den Bericht zu erlaten.

Abg. Nollthoff (unabh. Soz.) wandte sich gegen diesen Antrag. Wir können nach ohne Berichterstattung sofort verhandeln. Die Vaterlandspartei arbeitet mit Hochdruck, die Sache zu beschleunigen. Das Volk ist müde, viel weiter in den Krieg hineinziehen zu lassen.

Nach längerer Gedächtnisprotokollrede, in der die Vertreter aller bürgerlichen Parteien der Zurückverweisung des Antrages an die Kommission zustimmten, beschloß das Haus demgemäß.

Es folgte die wiederholte Beratung des Entwurfs eines Wohnungsgesetzes. Abg. Dr. Schröder-Kastell (NatL) berichtete über die Kommissionsergebnisse.

Nach Artikel 6 des Gesetzes „Baugelände“, kann für den Bezirk einer Gemeinde das Gesetz betreffend die Umlage von Grundflächen in Frankfurt am Main vom 28. Juni 1902 durch Ortsrat eingeführt werden.

Nach den Beschlüssen der Kommission soll das Ortsstatut der Betätigung durch den Bezirksausschuß bedürfen. Im übrigen ist die Kommission den Beschlüssen des Herrenhauses im weitesten Maße beigetreten.

Abg. Grundmann (Konf.) empfahl die Annahme der Kommissionsergebnisse. Handelsminister Dr. Sydow erklärte sich mit den Beschlüssen der Kommission einverstanden und dankte ihr für die Schnelligkeit, mit der sie gearbeitet habe.

Nach kurzer Erörterung wurde der Antrag der Kommission angenommen. Im übrigen wurde das Gesetz nach den Beschlüssen des Herrenhauses en bloc angenommen.

Unverändert nach den Beschlüssen des Herrenhauses angenommen wurde ferner das Bürgerlichkeitsgesetz. Es folgte die Beratung des Antrages Andreß (NatL) auf staatliche Unterleitung der durch das Hofmarktergesetz geschädigten Bewohner des Waldtales und bei Westermünde.

Der Antrag wurde nach kurzer Erörterung mit einer Abänderung der Kommission angenommen, wonach auch die anderen durch Hofmarkter geschädigten Gebiete des Rheins in gleicher Weise die staatliche Unterleitung erhalten sollen.

Es folgte die Beratung der Anträge betreffend Vergrößerung der Kartoffelanbaufläche und Vereinfachung von Saatkartoffeln, Samenreien und Düngemitteln. Landwirtschaftsminister v. Gienanth-Notke: Eine Vergrößerung des Kartoffelanbaus ist zur Ergrößerung der Bevölkerung dringend erforderlich. Es sollen finanzielle Beihilfen von 300 Mark für jeden Zentner der Mehraubaufläche gewährt werden.

Abg. Brunn (Soz.): Wir lehnen jede Siebesgabe und Prämie ab, die nur die Verbraucher belastet. Der Anbauantrag sollte eingeführt werden. Abg. Naale (Vorl.): Wir stimmen für den Kommissionsantrag, erziehen aber, daß auch der Großgrundbesitz keine Ausnahmefälle vergrößert.

Die Abg. Keimlich (Chr.) und Westermann (NatL) erklärten sich ebenfalls für den Kommissionsantrag. Abg. Jann (Konf.): Der Abg. Naale empfiehlt den Anbauantrag, d. h. den Arbeitsantrag bei Schloßhof. Wer im Schloßhof sitzt, sollte nicht mit Eieren werden. Die Kommittee haben im vorigen Jahre ihre Pflicht beim Kartoffelanbau getan. Die Prämie ist notwendig, weil die Produktionskosten sich fortgesetzt steigern.

Die Anträge wurden in der von der Kommission vorgeschriebenen Fassung angenommen. Es folgte die wiederholte Beratung des Wohnungsgesetzes. Nach 30 Min durch königliche Verordnung bestimmt werden, daß vor der Belegung eines Grundstücks eine Schätzung eines öffentlichen Schätzwertes anzustellen ist.

Nach einem Antrage Dr. Haack (Chr.) soll statt „Königliche Verordnung“ ersetzt werden: „Verordnung des Staatsministeriums“. Ferner soll eingefügt werden: „Diese Verordnung ist den Landtagen bei ihrem nächsten Aufkommenzutritt zur Kenntnis zu bringen und auf Beschluß eines der beiden Häuser aufzuheben.“

Landwirtschaftsminister v. Gienanth-Notke bot, den Gesetzentwurf nach den Kommissionsbeschlüssen anzunehmen. Nach kurzer Debatte wurde der Antrag Jager abgelehnt und der Gesetzentwurf nach den Kommissionsbeschlüssen angenommen.

Der Gesetzentwurf zur Förderung der Städtischen wurde ohne Debatte angenommen. Ein Antrag gegen die Finanzüberweisung des von den Viehhändlerverbänden gefaßten Viehes wurde ohne Debatte dem Hauptausschuß überwiesen.

Die Tagesordnung war nach der Beratung eines Retikonsberichts erledigt. Abgeordneter Dr. Lehmann schloß die, die nächste Sitzung auf den 29. Februar mit der Tagesordnung „Kleinere Städte und Anträge“ anzukündigen. Ein Antrag Erbsell (unabh. Soz.), morgen noch eine Sitzung mit der Tagesordnung: Antrag Außenramm betr. politische Betätigung der Beamten, abzusagen, wurde abgelehnt; der Bescheid des Präsidenten wurde damit angenommen.

Schluß 4 1/2 Uhr.

Auf der Heimkehr

Berlin, 25. Jan. Gestern folgte, wie das „A. Z.“ meldet, in Rotterdam aus England die ersten erwarteten Deutschen und zwar 400 schwerverwundete Soldaten und 880 Zivilinsane über 45 Jahre alt eintrafen.

Portugiesische Geheimpapiere über Deutsch-Ostafrika

Dem Beispiel der russischen Revolutionszeitung folgten hat nunmehr auch die neue portugiesische Regierung... Die portugiesische Presse hat auf Grund der portugiesischen Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Presse hat auf Grund der portugiesischen Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

General Pereira Gil berichtet besonders ausführlich über den Beginn seiner Operationen vornehmlich in der Gegend von... Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Am 13. August 1916 erhielt der General ein Telegramm von dem portugiesischen Ministerpräsidenten Almeida... Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Der General antwortete, daß ihm unklar sei, welchen Zweck... Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Der General antwortete hierauf, er arbeite ununterbrochen... Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Der Bericht stellt sich stellenweise wie ein Blick auf den... Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Nachdem die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika... Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Ausgang für Ausheres der österreichischen Delegation

Wien, 24. Januar. In der Debatte, welche sich an die Erklärungen des Ministers der Ausheres angeschlossen, erklärte der deutsche Delegierte Waldner, das gesamte deutsche Volk Österreichs... Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Weitere Veränderungen im englischen Kabinett

Berlin, 25. Januar. Es soll in Berlin bereits die Ansicht verbreitet sein, daß der britische Kabinet weitere Veränderungen im englischen Kabinett nach sich ziehen, daß aber Lord Curzon nach wie vor die Führung behalte.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Ausgang für Ausheres der österreichischen Delegation

Wien, 24. Januar. In der Debatte, welche sich an die Erklärungen des Ministers der Ausheres angeschlossen, erklärte der deutsche Delegierte Waldner, das gesamte deutsche Volk Österreichs... Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916. Die portugiesische Expedition gegen Deutsch-Ostafrika im Sommer 1916.

Börsen- und Handelsteil

Einlage des Bundes deutscher Zuckerrübenbauern betr. Gewährung der Zuckerrüben 1918/19

Der Bund deutscher Zuckerrübenbauern hat in den Staatsrat...

Die Ernte 1917 hat von neuem gezeigt, welche Bedeutung der Zuckerrübenbau für die Sicherung unserer Volksernährung hat...

- 1. Der Mindestpreis für einen Zentner Zuckerrüben ist auf 8,75 RM... 2. Der festzusetzende Menge an Melasse ist auf mindestens 0,5 Prozent des Rübenmengen zu erhöhen...

Abschreibung von Dividendensteuern

Es sind zu trennen am 25. Januar: Große Casseler Zuckfabrik...

Mitteilungenabteilung in Dresden.

Herrmann Herzfeld in Dresden hat sich gegenseitig...

Freigabe von Holzungen.

Die Zuckerrübenbauern haben die Zuckerrübenbauern...

Wichtige Auskünfte für die brasilianische Kaffeekolonie.

Die brasilianische Kaffeekolonie hat sich...

Rechnungswesen.

Für den politischen Teil: Dr. Hans Ehmke; für den Börsen- und Handelsteil: Georg Fernbach...

Die heutige Abendausgabe umfasst 6 Seiten, zusammen 10 Seiten.

Kommissionen. Nach preussischem System wird in solchen Fällen die Staatsprüfung...

Kriegswirtschaft

J. Dresden, 24. Jan. (Zur Erlangung von Bestmachten wird für einige Zeit ein Schaffner Schindler...

Wer ererbt den Goldschmuck dem Vaterlande gibt, entweicht nicht, sondern ehrt das Andenken der Toten Auf zur Goldankaufsstelle!

Die Goldankaufsstelle Frankfurterhof ist vom 10-12 Uhr geöffnet.

Diebstähle und andere Straftaten

Z. Kriebitz (Kreis Dübenerheide), 25. Jan. (Eigene Diebstahlmeldung) Ein belgischer Gefangenenerzog legte...

H. W. 24. Jan. (Einbruch) In der Nacht zum Donnerstag wurden auf dem Gute Ränitz in Dolau...

e. Wittenburg, 24. Jan. (Jugendliche Eisenbahndiebe) Der Güterbesitzer Bartel auf Vorkelsdorf hatte...

K. Wittenburg, 24. Jan. (Raffenschein) worden hier mehrere fälschliche Scheine des belgischen Arbeiters, die in einer...

W. Wittenburg, 24. Jan. (Anfrage neuerdings vorgetragen) In einer Sitzung am 23. d. M. wurde...

K. Wittenburg, 24. Jan. (Raffenschein) worden hier mehrere fälschliche Scheine des belgischen Arbeiters...

W. Wittenburg, 24. Jan. (Anfrage neuerdings vorgetragen) In einer Sitzung am 23. d. M. wurde...

Verschiedene Nachrichten

H. Wittenburg, 24. Jan. (Das Schwaifer der Elbe) hält sich in nächster Gegend...

W. Wittenburg, 24. Jan. (Anfrage neuerdings vorgetragen) In einer Sitzung am 23. d. M. wurde...

H. Wittenburg, 24. Jan. (Das Schwaifer der Elbe) hält sich in nächster Gegend...

W. Wittenburg, 24. Jan. (Anfrage neuerdings vorgetragen) In einer Sitzung am 23. d. M. wurde...

H. Wittenburg, 24. Jan. (Das Schwaifer der Elbe) hält sich in nächster Gegend...

W. Wittenburg, 24. Jan. (Anfrage neuerdings vorgetragen) In einer Sitzung am 23. d. M. wurde...

H. Wittenburg, 24. Jan. (Das Schwaifer der Elbe) hält sich in nächster Gegend...

W. Wittenburg, 24. Jan. (Anfrage neuerdings vorgetragen) In einer Sitzung am 23. d. M. wurde...

H. Wittenburg, 24. Jan. (Das Schwaifer der Elbe) hält sich in nächster Gegend...

Land- und Forstwirtschaft

W. Wittenburg, 24. Jan. (Der Landwirtschafliche Bauernverein) hielt sein Weihnachtsfest mit 9127...

H. Wittenburg, 24. Jan. (Der Landwirtschafliche Bauernverein) hielt sein Weihnachtsfest mit 9127...

W. Wittenburg, 24. Jan. (Der Landwirtschafliche Bauernverein) hielt sein Weihnachtsfest mit 9127...

H. Wittenburg, 24. Jan. (Der Landwirtschafliche Bauernverein) hielt sein Weihnachtsfest mit 9127...

W. Wittenburg, 24. Jan. (Der Landwirtschafliche Bauernverein) hielt sein Weihnachtsfest mit 9127...

H. Wittenburg, 24. Jan. (Der Landwirtschafliche Bauernverein) hielt sein Weihnachtsfest mit 9127...

W. Wittenburg, 24. Jan. (Der Landwirtschafliche Bauernverein) hielt sein Weihnachtsfest mit 9127...

H. Wittenburg, 24. Jan. (Der Landwirtschafliche Bauernverein) hielt sein Weihnachtsfest mit 9127...

W. Wittenburg, 24. Jan. (Der Landwirtschafliche Bauernverein) hielt sein Weihnachtsfest mit 9127...

H. Wittenburg, 24. Jan. (Der Landwirtschafliche Bauernverein) hielt sein Weihnachtsfest mit 9127...

W. Wittenburg, 24. Jan. (Der Landwirtschafliche Bauernverein) hielt sein Weihnachtsfest mit 9127...

H. Wittenburg, 24. Jan. (Der Landwirtschafliche Bauernverein) hielt sein Weihnachtsfest mit 9127...

Provinz Sachsen und Umgebung

Der neue Bürgermeister von Dessau

Die Stadtverordnetenversammlung wählte mit 18 gegen 2 Stimmen den Stadtrat Jesse zum Bürgermeister.

Berichten zur Lieberungswirtschaft

Wie aus den Kreisen der Industrie mitgeteilt wird, verzeichnen die Handelsgesellschaften der Provinz Sachsen...

Ernennungen, Jubiläen, Ehrentagen, Todesfälle

W. Jena, 24. Jan. (Zwei bekannte thüringische Biologen) sind am letzten Sonntag in Dessau gestorben...

Der Krieg und die Krieger

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Land- und Forstwirtschaft

Die wasserländische Kreisverwaltung hat am 23. d. M. 150 Wägen beiderlei Geschlechts...

Stellen-Angebote

Lüchtige Buchhalter,

auch für Betriebs-Buchhaltung, zu sofortigem Eintritt...

Lufftschiffbau Schütte-Lanz, Zeesen b. Königswinterhauzen.

Gesucht wird hütetens zum 1. April ein unverb...

Buchhalter,

der Hofgüter mit übernehm. Vertretung nur auf...

Rohzuckerfabrik

sucht sofort oder 1. April cr. einen baupflichtig im ef...

Maschinenmeister

für dauernde Stellung. - Anverboten nebst Gehalts...

Lüchtige

Montage-Meister,

sowie einige

Schlosser, :- Elektriker :- Schmiede und Rohrleger

zu Montagearbeiten u. väterer Dauerstellung...

Consolidierte Alkaliwerke, Weisteregeln (Bez. Magdeburg).

Maurer, Zimmerleute und Tischler

fehlt für Str. 8, ein Gustav Albrecht, Holzsch-Bücherei.

Lehrling

findet Oftern in unserem Bank- u. Warengeschäft...

Jungen Mann

zum baldigen Eintritt suche ich einen...

Lehrlinge

mit guter Schulbildung von Feuerversicherungs-Gesell...

Armaturen-dreher

werden sofort eingestellt. Möller & Schülze, Kupfer- u. Eisenwaren-Fabrik, Magdeburger-Kreuzf.

Tüchtige Tapezierer

suchen sofort. Halberstädter Flügler- Werke, m. b. H. Halberstadt.

Vermietungen

Gr. Steinstr. 80, 1 Wohnung 3 Zimmer, 1 Kammer, Küche...

Hofwohnung,

Gr. Steinstr. 80, 1. Stock 3 Zimmer, 1 Kammer, Küche...

Verkäufe

Knetmaschine mit elektrischem Betrieb für Bäcker...

Stellen-Gefuche

Suche für meinen Sohn m. Einl. Gehalts Bedingung...

Maffee Parkbaum-Möbel, a. Bielefelder, Stel...



haben Montag, den 28. und Dienstag, den 29. bei mir zum Verkauf.

Moritz Schloß, Königl. 62, Tel. 6560.

Domäne Schladebach b. Stöckchau (Herrn Dürrenberg 1...

Kauf-Gefuche

Zur baldigen Lieferung für dringende Heeresauf...

T-Eisen Winkel-Eisen

60x9 (128 gr. ausgw.), 60x8, 55x8, 65x9, 40x4, 40x8...

Flach-Eisen

50x12, 80x16, 75x15 und 90x15. Umgehende Angebote hierfür mit kürzester Liefer...

Maschinenfabrik-Aktien-Gesellschaft vorm. Wagner & Co. Cöthen in Anhalt.

Johannes Thurm

Halle a. S., Glauchaerstr. 79, Telefon 6518 und 6507

Aelteste Gross-Rossschlächtere der Provinz Sachsen.

Pferde zum Schlachten

kaufe jederzeit zu höchsten Preisen. Bei Notschlachtungen korrekteste Bedienung.

Auktionen

Auktion

Samstag, den 26. ds. Mts., vorm. 10 Uhr sollen in Halle a. S. Sandstr. 65, weg...

1 hochmoderne, duntelektische Kzimmer-Einrichtung,

1 duntelektische Herrenzimmer-Einrichtung,

1 hochmoderne Schlafzimer-Einrichtung, beste Einr.

1 fast neue, moderne Küchen-Einricht., weis. Klobier, nur wenig gebraucht,

Grammophon, neuestes System, Standuhr, Leppische, Sturgharderobe, Schreibmaschine „Dea“

Stomperpresse mit Säuber, Gasfoder u. a. Die Gegenstände sind nur kurze Zeit gebraucht, deshalb fast neu. Versteigerung davorl. von 8 Uhr vormittags an.

Conrad Dreblinger, Beinh. Auctionator, Burgstr. 59, Berlin, 3919.

Auktion

edler ostpreussischer Pferde (Memort...

am Montag und Dienstag, den 4. und 5. Februar 1918 auf dem hiesigen Viehbof in Königsberg i. Pr.-Rosenau.

Es kommen zur Auktion ca. 300 3- u. 4jährige Pferde.

Gebermann zur Auktion anmelten.

am Montag, den 4. Februar 1918, vorm. 9 Uhr Versteigerung der Pferde an der Sandstr. vormittags 11 Uhr Beginn der Auktion; am Dienstag, den 5. Februar 1918, vorm. 9 Uhr Versteigerung der Auktion.

Pferde können nach allen Teilen Deutschlands verlobt werden.

Anstellungsverzeichnisse sind gegen Entsendung von 0,75 Mkt. von der Landwirtschaftskammer in Königsberg i. Pr. zu beziehen.

Landwirtschaftskammer für die Provinz Ostpreußen.

Unterricht

Gertrud Pankow-Maybauer

Lieder- u. Oratoriensängerin Staatlich gepr. Musiklehrerin; staatl. gepr. wissenschaftliche Lehrerin.

Streng gewissenhafte, individuelle Ausbildung auf wissenschaftl. Grundlage nach naturgemäßen Grundsätzen.

Besonderes Fach: Koloratur-Gesang. Sichere Wiederherstellung geführter Stimmen (Trenn) usw.

Mittleres hervorragend. Bezüge werden evtl. unentgeltlich ausbezahlt.

Halle a. S., Landwehrstr. 10 I. Sprechstunden 12-1.

Scheuerpasta

laufend große Vorräte in Äpfel und Emaille-Gemern lieferbar.

Eugen Gutmann, Chem. Fabrik Stuttgart

Vertreter gesucht.

Hobelarbeit

laufend in größeren Mengen zu vergeben.

Stahlwert Kunsch, Frankleben.

Zum Anbau

haben wir noch zu vergeben Erbsen - Futterrübenfamen Spinatsfamen und verschiedene Gemüsesfamen.

Landwirte, die sich hierfür interessieren, wollen sich mit uns in Verbindung setzen.

Carl Robra, Samenucht Afcherleben.

Bernharder 72.

Alte u. moderna Gemälde

nur ersten Ranges

sucht Sammler direkt vom Meister zu erwerben. Offerten und Skizze unter Z. 1498 J an Hasenstein & Vogler A.-G., Berlin W. 35.

Anbau- und Lieferungsverträge

über Früh- und Herbstgemüse und Obst.

Angebote von Landwirten, Landwirtschaftlichen und Gartenbau-Bereinen erbiten

Ernst Strahlau, Gellentichen, Marktplanstrasse. Fernsprecher 2055. Telegramm-Adresse: Strahlau, Marktplanstr.

Hautkrem

wie im 5069 Frieden officiere ca.

1500 Tuben, reich haltigst u. angenehm im Gebrauch.

Jeder Versuch überzeugt. Schwänen-Drogerie

Halle a. S., Kleinverlohn auf mehr. Vagerräumen der Sandstr. 9

vorn. 9-12, nachm. 3-5. Carl Friedrich Nachf., Stridstr. 13.

Vulkan-Fibre

für Zofeln und Dichtungswerk, 2 bis 5 mm stark.

Carl Friedrich Nachf., Stridstr. 13.

Brennholz

leicht und trocken, verkaufe jedes Quantum u. 4. Str. am 2. u. 4. Str. 311 8-9. C. Rick, 311 8-9, Döcker Str. 11

Sehr schöne Speisezimmer, Herrenzimmer, Damenzimmer, Schlafzimmer

in reichhaltiger Auswahl vorräthig. Möbelfabrik

Albert Martick, Inh. Richard Zimmer, Halle a. S., Alter Markt 2.

Reform-Beinkleider



Schlupf-Hosen, Turnhosen

für Damen u. Mädchen in großer Auswahl.

H. Schnee Nachf., A. & F. Ebermann, Halle S., Gr. Steinstr. 81.

Lederhandlung

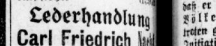
Carl Friedrich Nachf., Stridstr. 13.

Hosen-träger

von 1-2 bis 4, sehr große Auswahl.

H. Schnee Nachf., A. & F. Ebermann, Halle S., Gr. Steinstr. 81.

REGENMÄNTEL



BRUNO FREYTAG HALLE 7/8

An feiner Stoffe tolle Sandwich-Gravol

zur Veranlassung von Preisverteilung. 5 Stück 50 S.

H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 81.

Heirat

3jähr. angeheuer, 1914

Beamer, freigescheld, fast hübsche Dame, ev. 19-22 J. am 11/12

Heirat. Bernbogen evtl. Jedoch mit evtl. Beding. Ein. m. 300 Z. 1457 an die Geliebte.

21. u. 23. Jahrg. geb. Herren, Heiraten, die Bekanntschaft, welche die Damen zwecks Heiratszwecke gemacht haben.

Heirat. Bed. d. Heirat. Z. 1457 an die Geliebte.

30 nicht von Heiratszwecken.

Aus Halle und Umgebung

Halle'scher Bürgerverein

In der Mitgliedsversammlung am Donnerstag Abend... Die Halle'sche Bürgervereinsversammlung am Donnerstag Abend...

kauf wird am Sonntag früh in den einflussigen bekannten... kauf wird am Sonntag früh in den einflussigen bekannten...

Warmeide für die Kleinbändler... Diejenigen Inhaber von Kleinbändlergeschäften, welche...

Zufuhrmarken für Schwärzwerke... Die nur eine bestimmte Menge aus Ausgabe von...

Keine Stadteroberungsfeier... Am Montag, den 28. Januar ist keine Sitzung der Stadteroberungsfeier...

Wahlkreis-Ausgabe... 1. Vom Montag, den 28. Januar, bis einschließlich...

Vorstand wurde wiedergewählt... Vorstand wurde wiedergewählt. — Heber den Betrieb...

Bei der Kaiser-Geburtsfeier... Bei der Kaiser-Geburtsfeier der halle'schen Sänger...

Ein Kaiser-Geburtsfeier... Ein Kaiser-Geburtsfeier veranstaltet die Meth...

Ein Kaiser-Geburtsfeier... Ein Kaiser-Geburtsfeier als öffentlichen Familien...

Der Haus- und Grundbesitzerverein... Der Haus- und Grundbesitzerverein Halle-Nord hält...

Halle'sches Theater- und Konzertleben... Halle'sches Theater- und Konzertleben. — Opern- und...

Stadtheater... Stadtheater. — Heute Nacht wird das Schauspiel...

Wetterbericht... Wetterbericht. — Wetterbericht des amtlichen...

Speise-Service in grösster Auswahl... Speise-Service in grösster Auswahl, besonders schöne...

Louis Böker, Leipzig, Str. 7... Louis Böker, Leipzig, Str. 7. — Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt...

Gust. Uhlig, Halle a. S., Leipzigerstr. 88
 Uhren, Goldwaren u. Schmuckarbeiten in grosser Auswahl.
Orden u. Ehrenzeichen
 aller Bundesstaaten Original u. kl. Größen
 Ordensbänder.
 Neue Ordensschnallen für Kriegs-Hilfsdienst-Kreuze.
Gustav Uhlig, Taschen-Weck-Uhren, Nachschreib-Uhrmacher.
 unter reeller Garantie. 5888

Walhalla 10664
 Theater 7/8 Uhr
 Curt Hillers Operettegesellschaft
 mit Gustav Leytrama-G.
 Heute zum 5. Male:
Der Favorit
 (Der Frauengünstling)
 Operette in 3 Akten v. Fritz Grünbaum u. Wilh. Sterk
 Musik von Rob. Stolze
 Kass. II-14 u. I-4
Auswärtige Theater
 Leipzig
 Schauspielhaus: Sonnabend: Frau Sittner.
 Altenburg
 Hof-Theater: Sonnabend: Meine Frau die Hofdame. Wierlein.
 Weimar
 Hof-Theater: Sonnabend: Prinz Friedrich v. Romberg.
 Weimar
 Hof-Theater: Sonnabend: Prinz Friedrich v. Romberg.

Für Konfirmanden:
 Handschuhe
 Krawatten
 Hüte, Träger
 Wäsche, Knöpfe
 G. Liebermann, Gelestr. 42.

Stadttheater
 Sonnabend 29. Jan. 1918
 Nachmittags 3 Uhr
Aschenbrödel
 Märchen von Gräner.
 Abends: 7 1/2. Ende 10 1/2 Uhr.
Die verkaufte Braut
 Komische Oper von Smetana
 Sonntag, nachmittags 3 Uhr.
 Prim. Friedrich von Romberg.
 Abends: Die sieben Augen.

Viktoria Luiseverein.
 Generalversammlung
 am Donnerstag, den 31. Januar, nachm. 5 1/2 Uhr.
 im Viktoria-Luisenschau. Weidenplatz 20.
 Tagesordnung: Jahresbericht und Rechnungslegung.
 Die Vorsitzende.

Niemand kennt den
Tod!
 und niemand weis, ob er für den Menschen nicht das allerhöchste Glück ist! So sprach der große griechische Weise Sokrates vor beinahe 3000 Jahren. Doch auch heute irren viele noch im Dunkeln. Für sie ist der Tod „ein Sprung in die Finsternis“.
 Wir fragen uns gerade in der heutigen Zeit sehr oft:
**Was wird aus unseren Toten?
 Gibt es ein Wiedersehen?**
 ohne für diese doch so überaus wichtige Frage eine befriedigende Antwort zu finden.
 Das Buch:
Gibt es ein Fortleben nach dem Tode?
 will an Hand von zahllosen Begebenheiten aus der Vergangenheit und Gegenwart den Nachweis erbringen, daß unsere Toten weiterleben und überzeugt sein dürfen, sie eint wiederzusehen.
Aus dem Inhalt:
 Der Tod: Der Todeskampf zum Tode! — Die Entstehung der Erde und das Wästel der Menschwerdung — Wer schuf die Menschen? — Was ist Gott? — Wie müssen wir uns Gott vorstellen? — Welchen Sinn hat unser Leben? — Der Selbstmord. — Der Selbstmord. — Selbstmord oder Mord? — Wie läßt sich unsere Unsterblichkeit beweisen? — Die Gottesbeweise vom Verstandes zur Wissenschaft. — Die Zentren der Seele vom Körper im Experiment. — Der organische und der geistige Leib. — Sonderbare Fortschritte. — Ein merkwürdiges Experiment. — Wirkliche Erscheinungen. Das zweite Gesicht. — Gedanken sind Seeelenkräfte. — Mysteriöse Erscheinungen bei Sterbenden. — Was ein Gelehrter der neuesten Zeit über den Vorgang des Todes sagt. — Gibt es Geisteserscheinungen? — Der Spiritismus. — Spiritismus Berner und die Geheer von Brevant. — Sinnen Verlebens vom Verstandes zur Wissenschaft? — Ist ein Verkehr mit ihnen möglich? — Die Gefahren des Spiritismus. — Wirkliche und geistliche Erscheinungen. — Was sind die Toten? — Himmel oder Hölle? — Es gibt ein Wiederleben!
 Das Werk ist zu beziehen zum Preise von 2.25, nachfr. bei Nachnahme 30 Pf. mehr, durch den
Zentral-Verlag, Stuttgart 20
 Eberhardstraße 4 C.

Alte Promenade 11a **UT** **Leipzigerstrasse 88**
 Fernruf 5788. Fernruf 1234.
Der goldene Tod. **Erna Morona**
 Drama in 3 Akten.
Ein fideles Gefängnis. **Prima Vera.**
 Lustspiel in 3 Akten.
Arnold Rieck
 in: **Frau Lenas Scheidung.**
 Lustspiel in 4 Akten.

Alte Promenade 11a. **UT**
 Fernruf 5788.
 Sonnabend, Sonntag und Montag pünktlich
 nachmittags 3 Uhr je einmalige Vorführung des
 neuen großen Märchenfilms
„Dornröschen“
 in mehreren Abteilungen
 mit Versen von Rudolf Freyer.
Jugendliche haben Zutritt.
 Die Theaterkasse ist zum Vorverkauf täglich von 10-12 Uhr
 vormittags geöffnet.

Aufruf!
Kaiser-Geburtstags-Spende
für Deutsche Soldatenheime an der Front.
 Wir halten durch bis zum Ende! Diese eiserne Pflicht beherzigt unsere Männer an der Front. Im vierten Kriegswinter stehen sie da oben als die lebendige Mauer, die uns schützt. Auch die Heimat hält durch. Sie hält durch mit ihrer Liebe und mit ihren Opfern.
 Die Front und die Heimat begegnen sich in den deutschen Soldatenheimen und in den deutschen Marineheimen. Sei es nun in der grauen Erde Flanderns oder auf der Vogesenwalde, sei es in den Sümpfen Polens oder auf den Bergen Mazedoniens, sei es an der nördlichen Wasserfront oder im heißen Wüstenland Mesopotamiens, allüberall, wo deutsche Männer stehen, steht sich die Heimat durch die Soldatenheime und die Marineheime fest.
 Die Heimat hat mit ihren Gaben geholfen, viele Truppenteile mit Soldatenheimen und Marineheimen zu versehen. Die Heimat hat zahlreichere Schwestern ausgestattet, welche diesen schönen Dienst versehen. Unsere Opferwilligkeit darf nicht erlahmen. Wir wollen durchhalten, unsere Soldaten und Marineblauen den Beweis zu erbringen, daß wir ihnen helfen, die Mühsal des Winterkrieges zu ertragen. Helft uns, allen Truppenteilen, die noch keine Heime haben, Soldatenheime und Marineheime zu bauen.
 Der Ehren-Ausfluß:
Herrn von Rauhensdorf geb. von Hülshoff
Herrn von Rauhensdorf geb. von Hülshoff
 Ehren-Dienstende.
Herrn von Rauhensdorf geb. von Hülshoff
Margarete Hülshoff
Lehrerin von Rauhensdorf geb. von Hülshoff
Margarete Hülshoff
Lehrerin von Rauhensdorf geb. von Hülshoff

Spenden werden entgegengenommen
 von der
Geschäftsstelle der Halleschen Zeitung
 Landeszeitung für die Provinz Sachsen, für Anhalt und Thüringen
 Halle a. S., Leipziger Straße 61/62.
 Auswärtige Spenden auf Postkonten Leipzig 20512 erbeten.

Klamböbel
 empfiehlt
 als besonders Spezialität
Möbelfabrik
C. Hauptmann
 Kl. Ulrichstr. 26 a. b.
 Möbelauswahl
 60000!
 Kutschhaus u. Kutschstall!
 Ca. 200 Musterzimmer!

Verein ehem. 36er
 Sonntag, d. 27. ds. Mts.
 Feiern am Festtag
 dienstlich im Saal und an der
 Parade auf dem Platz.
 Mittags 11 1/2 Uhr vorm.
 Domit. 5 bei Stamerod Herr.
 Schwärzer Haupt. Jeder 50
 weiße Hemde u. Handtücher.
Haltbare gute
Schuhsekel
 empfiehlt 19321
 H. Schneebeck, Gr. Steinstr. 54.

Apollo-Theater.
 Täglich abends 7 1/2 Uhr:
 Die
Kinokönigin
 Operette in 3 Akten v. Osk.
 Kowaly u. Freund. Musik v.
 J. Gilbert.
 1. Akt: Das Stillehocken im
 Farnstall.
 2. Akt: Die Pflanzelinde.
 3. Akt: Wenn der Mond
 schon leuchtet.
Vorverkauf
 eine Woche im Voraus
 täglich 9-11 u. 5-7 Uhr.
 Sonntag: 27. Jan. an-
 nachm. 1-4 Uhr.
Gr. Familien-Vorstellung
 Der
dumme August
 Operette in 3 Akten von
 R. B. Decker u. H. Pohl.
 Musik von H. Waller.
 Klavier-Freie. Erwa. 100 Pf.
 1 Kind frei. 2 Kinder halbiert.

Thalia-Theater. Freitag, 1. Febr. 8 Uhr
Josef
Plauf Heiterer
Abend
 Heiterste Anlese aus allen Programmen.
 Am Klavier: Emmy Hetsger aus Berlin.
 Karten M. 4.10, 3.10, 2.10, 1.05
 bei Heinrich Hothan.

Toilette-Artikel:
 Javel-Haarwasser Fl. 1.88
 Haar-Pomade " 0.84
 Haar-Pomade " 0.84
 Haar-Pomade " 1.85
 Pilsener) Zahnpulver
 Chlorodont) Zahnpulver
 Odol-Mundwasser) Zahnpulver
 Tola) Zahnpulver
 Porhyd) Zahnpulver
 Mundwasser Fl. 1.50 1.18
 Disapoon Paket 0.20.
Kaufhaus H. Elkan, Halle a. S.,
 Leipziger Straße 87.

Wratzke u. Steiger Hoflieferanten.
 Juwelen — Gold — Silber.
 Ihre **Kriegstrauung** zeigen
 ergebenst an
Oscar Handt
 Oberleutnant d. Res.
Elfriede Handt
 geb. Hennicke.
 Beesen b. Halle. Gera-Reuss.
 20. Januar 1918.

Heute morgen 1/8 Uhr entschlief
 sanft nach langem schweren Leiden mein
 geliebter Mann, mein lieber Bruder, der
Apotheker
Theophil Dutz
 im Alter von 55 Jahren.
 In tiefem Schmerz
 Frau Irmgard Dutz geb. Könecke
Email Dutz, Pastor.
 Halle u. Ulbersdorf b. Fraustadt
 den 25. Januar 1918.

Heute mittag 1 Uhr entschlief sanft
 nach schwerer Krankheit unsere liebe
 Mitarbeiterin, die **Lehrerin unserer**
Marienschule Fräulein
Berta Falkenberg
 im Alter von 43 Jahren.
 Wir danken ihr für ihre Form.
 Treue und wissen ihre Seele beim Herrn.
 Halle, den 24. Januar 1918.
Das evangelische Diakonissenhaus.
 Moehr, Superintendent. A. Grote, Oberin.